EUROPÄISCHES INSTITUT FÜR EMOTIONELLE ERSTE HILFE

Per la versione italiana clicca qui

Liebe Basic Bonding Leiter*innen, EEH-Fachberater*innen und EEH-Therapeut*innen,

während hier im Norden Italiens in diesem Sommer bereits die fünfte Hitzewelle tobt und Brände das Leben von Hunderttausenden bedrohen, erleben wir eine schmerzhafte Realität: Extreme Klimakapriolen sind keine Ausnahme mehr. Menschen, Tiere und Pflanzen, kurzum unser gesamtes Ökosystem ist bedroht und im Wandel. Wir wissen längst, was zu tun wäre. Doch die Umsetzung scheitert oft dort, wo die eigene Komfortzone beginnt, solange kein akuter Zwang herrscht. Das gilt sowohl auf politischer Ebene als auch für uns selbst.

Wenn das Haus lichterloh brennt

Gibt es hierzu eine Parallele in unserer Arbeit? Ja. Oft suchen Familien erst dann professionelle Hilfe, wenn das sprichwörtliche Haus bereits lichterloh brennt und belastende Erfahrungen den Alltag überrollen.

Und wir Fachkräfte? Auch wir neigen dazu, uns erst dann Unterstützung zu holen, wenn wir an unsere Grenzen stoßen oder unser System bereits erste Burnout-Signale sendet.

Supervision jenseits der Pflicht?

Hand aufs Herz: Nutzt ihr jenseits der Pflichtstunden für Selbsterfahrung und Supervision außerhalb der EEH-Ausbildungen eine solche Unterstützung? Es gibt mittlerweile eine große Auswahl gut aufgestellter EEH-Supervisor:innen. Viele von ihnen beklagen, dass wenige aus unserem EEH-Feld das Supervisionsangebot nach den Ausbildungen nutzen.

Der Blick von außen als Schutz und Qualitätssicherung

Aber warum sollten wir unser Tun auch über die Ausbildungszeit hinaus reflektieren? Hier einige Überlegungen dazu:

- **Erkennen von blinden Flecken:** Auch wenn jede:r von uns an seinen persönlichen Themen gearbeitet hat, lauern alte Mustern leise im Hintergrund und tauchen verlässlich als sogenannte blinde Flecken in unterschiedlichen Maskeraden auf. Der Blick von außen hilft, diese zu entlarven.
- **Perspektivenwechsel und Abgrenzung:** Eine differenzierte Sichtweise schafft neue Perspektiven, schärft die Wahrnehmung der Situation und hilft, die eigenen beruflichen Handlungsspielräume ebenso wie die persönlichen Grenzen klar zu erkennen und zu definieren.
- **Rollenklarheit:** Die Abgrenzung unserer Zuständigkeiten oder Rollen stärkt unsere Positionierung im interdisziplinären Feld.
- **Qualitätssicherung:** Supervision bietet den Raum, gewohnte Routinen zu hinterfragen und darüber Sicherheit zu erfahren. Außerdem können wir so unser Wissen erweitern. Das sichert unsere berufliche EEH-Kompetenz.
- **Emotionale Entlastung:** Wer anderen in Krisen, emotionaler Erregung und traumatischen Dynamiken Halt gibt, braucht selbst einen Ort, an dem der eigene Halt gestärkt werden kann. Belastendes Erleben benötigt Raum, Ausdruck und Verarbeitung. Ein solcher Raum ist kein Luxus, sondern eine grundlegende Voraussetzung für Gesundheit und professionelle Präsenz.

Eine Einladung an uns selbst

Ich kenne das Gefühl gut, nach den Zertifizierungen erst einmal froh zu sein, Zeit und Geld für andere Dinge zu haben. Doch wer nur im eigenen Saft schmort, verliert die feine Balance zwischen Tun und Sein. Supervision darf nicht als Pflichtprogramm verstanden werden, sondern als lebendige Selbstfürsorge. In diesem Sinne lade ich euch ein, Supervision als unerlässlichen Teil unserer Arbeit zu verstehen. So können wir uns und den Menschen, die sich uns anvertrauen, den Schutz, die Fürsorge und die Professionalität bieten, die für eine gesunde Weiterentwicklung notwendig sind.

Passend dazu findet ihr hier die aktuelle Liste unserer EEH-Supervisor*innen.

Für den EEH-Europa Vorstand
Barbara Walcher

Hier geht es zur direkten Verlinkung zu den drei Schwerpunktbereichen Aktuelles, Wissenswertes und Veranstaltungskalender.

Aktuelles

EEH Rezertifizierung

Letzte Chance: Wer in diesem Jahr noch rezertifizieren möchte, der schickt bitte seine Unterlagen bis spätestens 31.10. an das EEH Europa Sekretariat. Vielen Dank!

ZOI Kufstein - neue Räumlichkeiten

Ab Herbst 2026 ist das ZOI in neuen Räumlichkeiten in der Hofgasse 8 in Kufstein zu finden. Aktuell kümmert sich das Team im neuen ZOI um den letzten Feinschliff für den Ausbildungsbetrieb und die ZOI Elternarbeit. Die Hofgasse liegt direkt in der Kufsteiner Innenstadt, unweit der FH und des Stadtparks und auch die Innpromenade und der Bahnhof Kufstein sind fußläufig in wenigen Minuten zu erreichen. Gemütliche Waldspaziergänge in den Pausen sind zum Glück auch weiterhin möglich.

EEH Expertinnen - Dialog

Am 18.8. fand unser EEH Expert*innen Dialog zum Thema **Mental Load in der EEH** statt. Barbara Walcher und Mental Load - Expertin Laura Fröhlich dikutierten unter anderem die Frage, wie man diesen alten Familienmodellen in der EEH Beratung entgegenwirken kann und beleuchteten die unterschiedlichen Aspekte dieses spannenden und hochaktuellen Themas. Wer Interesse hat den Dialog nachzuhören, der ist herzlich eingeladen dies unter folgendem Link zu tun: youtu.be/Spzx8OLqVx4?si=aTQGd02RasOPRt31
Vertiefend dazu wird sich auch unser EEH Europa Themenabend am 25.02.2027 damit auseinandersetzen. Weitere Informationen findet ihr weiter unten im Newsletter.

Wissenswertes

EEH Europa Themenabend

Elternschaft hat sich verändert. In heteronormativen Familienmodellen sind Väter heute häufiger präsent, Mütter selbstverständlich erwerbstätig, und viele Paare wünschen sich eine gleichwertige Aufteilung von Familie, Beruf und Care-Arbeit. Und dennoch zeigt sich im Familienalltag häufig ein anderes Bild: Unsichtbare Verantwortung, mentale sowie emotionale Belastung und traditionelle Rollenverteilungen kehren – manchmal leise, manchmal unbemerkt – zurück.
Welche Erwartungen an Mütter und Väter wirken weiter, obwohl wir längst von Gleichberechtigung sprechen? Und wie können Fachpersonen Eltern dabei unterstützen, Verantwortung tatsächlich neu auszuhandeln, anstatt unbewusst bestehende Schieflagen zu stabilisieren?
An diesem Abend werden wir das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen betrachten. Im Zentrum steht die Frage, was es braucht, damit Elternberatung auch die Beziehungs-, Verantwortungs- und Geschlechterdynamiken, die den Familienalltag prägen, in den Blick nimmt. Dabei versteht sich die Veranstaltung nicht als Schuldzuweisung. Vielmehr geht es darum, Strukturen, Erwartungen und Handlungsmuster sichtbar zu machen und die eigene professionelle Haltung zu reflektieren. Denn: Neue Elternschaft braucht neue Fragen. Vielleicht beginnt Gleichberechtigung genau dort, wo wir genauer hinschauen.

Der Themenabend richtet sich an Fachpersonen, die Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche begleiten und sich mit den aktuellen Herausforderungen rund um Elternschaft, Care-Arbeit und Geschlechterrollen auseinandersetzen möchten.

Datum: 25.02.2027
Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: Online-Plattform ZOOM
Sprache: deutsch mit Übersetzung ins Italienische
Kosten 80€ / ermäßigt für EEH Netzwerker*Innen 40€
Anmeldung: www.emotionelle-erste-hilfe.org/anmeldung-themenabend/
Nähere Informationen

Hinweis

Videomitschnitte, Newsletter, Artikel und weitere relevante Informationen findet ihr immer auch über unsere EEH Homepage www.emotionelle-erste-hilfe.org

---

Veranstaltungskalender

Hier der aktuelle Veranstaltungskalender, in welchem ihr relevante EEH-Supervisions- und Vertiefungsangebote findet.

EEH-Vertiefung, Supervision, Ausbildung, Selbsterfahrung

EEH-Rezertifizierungs- und Vertiefungsangebote

Polyvagal Theorie - Pro und Contra - online
Datum: 08. 09. 2026
Leitung: Dr. med. Antonia Pfeiffer
Ort: EEH-Deutschland, online
Nähere Informationen

Verkörperte Worte - online
nur kompakt buchbar
Datum: 09. 09. 2026 / 16. 09. 2026 / 01. 10. 2026 / 07. 10. 2026 / 20. 10. 2026 / 04. 11. 2026
Leitung: Thomas Harms
Ort: EEH Deutschland, online
Nähere Informationen

Nährende Nähe - online
Datum: 14. - 15. 09. 2026
Leitung: Barbara Walcher
Ort: EEH-Italien, online
Nähere Informationen

Frühkindliche Reflexe - online
Datum: 08. 10. 2026
Leitung: Kathrin Spies-Gussmann, Mechthild Deyringer
Ort: EEH-Österreich, online
Nähere Informationen

Belastende Geburtserfahrung - Prävention und Nachsorge - Ressourcenaufbau - Livesitzung
Datum: 26. - 28. 10. 2026
Leitung: Mechthild Deyringer
Ort: EEH-Deutschland, Fulda
Nähere Informationen

Trauma - Integration in der EEH Beratung
Datum: 06. - 08. 11. 2026
Leitung: Iris Schöning
Ort: EEH-Deutschland, ZePP Bremen
Nähere Informationen

Faszination Muttermilch
Datum: 12. 11. 2026

Leitung: Gabriele Nindl
Ort: EEH-Italien, Bildungshaus Kloster Neustift, Vahrn
Nähere Informationen

Eltern ohne Grenzen
Datum: 14. 11. 2026
Leitung: Thomas Harms
Ort: EEH-Italien, Bildungshaus Kloster Neustift, Vahrn
Nähere Informationen

Die Kunst der achtsamen Berührung/ Modul II
Datum: 20. - 22. 11. 2026
Leitung: Mechthild Deyringer
Ort: EEH-Deutschland, ZePP Bremen
Nähere Informationen

Kleine Kinder - Starke Emotionen - online
Datum: 25. 11. 2026
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, online
Nähere Informationen

Kindliche Entwicklung und Bindung
Datum: 19. - 20. 01. 2027
Leitung: Barbara Walcher
Ort: EEH Italien, Bildungshaus Kloster Neustift, Vahrn
Nähere Informationen

Wenn der Körper sagt, was Worte nicht können - online
Datum: 03. 02. 2027
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, online
Nähere Informationen

Notfall Polarity Basiskurs
Datum: 18. - 19. 03. 2027
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, aava Basel
Nähere Informationen

Amalga Mare - Kalabrien
Datum: 19. - 22. 04. 2027
Leitung: Barbara Walcher, Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Italien, Vibo Valentia/Kalabrien
Sprache: deutsch/italienisch
Nähere Informationen

EEH-Supervision

Supervisionsangbote werden ab sofort außschließlich über den Kalender auf der EEH Europa Webseite angeführt: www.emotionelle-erste-hilfe.org/kalender/

EEH-Ausbildung - Start der Phasen I, II und III in den jeweiligen Standorten

Phase I

Start EEH-Phase-I - Österreich
Datum: 24. - 26. 11. 2026
Leitung: Thomas Harms, Notburga Egerbacher-Anker
Ort: EEH-Österreich, Wien
Nähere Informationen

Start EEH-Phase-I - Deutschland
Datum: 22. - 24. 01. 2027
Leitung: Jennifer Buri, Iris Schöning
Ort: EEH-Deutschland, ZePP Bremen
Nähere Informationen

Start EEH-Phase-I - Österreich
Datum: 28. - 30. 01. 2027
Leitung: Mechthild Deyringer, Ursula Schoner
Ort: EEH-Österreich, ZOI Tirol
Nähere Informationen

Phase II

Start EEH-Phase II - Italien
Datum: 26. - 28. 04. 2027
Leitung: Barbara Walcher
Ort: EEH Italien, Bildungshaus Kloster Neustift, Vahrn
Nähere Informationen

Phase III

Start EEH-Phase-III - Schweiz
Datum: 06. - 09. 09. 2027
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, aava Basel
Nähere Informationen

EEH-Selbsterfahrung

Herzbewegt und Selbstverbunden
Datum: 29. - 31. 10. 2026
Leitung: Karin Meyer-Harms
Ort: EEH Deutschland, ZePP Bremen
Nähere Informationen

Geburt und Bindung
Datum: 09. - 10. 11. 2026 / 12. - 13. 12. 2026
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Italien, Eltern-Kind-Praxis Brixen
Nähere Informationen

Wurzeln der Bindung
Datum: 02. - 04. 12. 2026
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, aava Basel
Nähere Informationen

Geburt und Bindung
Datum: 01. - 02. 02. 2027 / 05. - 06. 04. 2027
Leitung: Cornelia Reichlin
Ort: EEH-Schweiz, aava Basel
Nähere Informationen

Geburt und Bindung
Datum: 25. - 27. 02. 2027 / 11. - 13. 05. 2027
Leitung: Karin Meyer-Harms
Ort: EEH Deutschland, ZePP Bremen
Nähere Informationen

Inneres Kind und innere Eltern
Datum: 04. - 06. 03. 2027
Leitung: Elisabeth Oedl-Kletter
Ort: EEH-Österreich, Wien
Nähere Informationen

Per la versione italiana clicca qui

EEH-Fachtage

EEH-Fachtagung Italien

Die 4. EEH-Fachtagung Italien trifft auf 25 Jahre VSLS

Faszination Körper in der Eltern-Kind-Beziehung
12. – 14. November 2026, Bildungshaus Kloster Neustift, Vahrn (I)

Thomas Harms, Gabriele Nindl, Claudia Sfetez und Alessandro Volta werden gemeinsam mit Barbara Walcher und Sabine Brunner ihre Überlegungen rund um das Schwerpunktthema Körper einbringen. Alessandro Volta, Neonatologe aus Reggio Emilia wird bei dieser 4. Fachtagung zum provokanten Thema „Wozu braucht es einen Vater?" referieren. Auf die Frage, warum es so wichtig ist, über die Rolle des Vaters zu sprechen, antwortet er:

„Väter brauchen Unterstützung und Begleitung, um sich ihrer Rolle bewusst zu werden und Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen zu entwickeln. So können sie erleben, dass sie wirksam und selbstbewusst handeln können. Wie Mütter sollten auch Väter Raum haben, ihre Ängste, Gefühle und Erwartungen auszudrücken, die Veränderungen ihrer neuen Lebenssituation zu verstehen und ihren Platz sowohl im sozialen Umfeld als auch in der Partnerschaft im Sinne einer gemeinsamen Elternschaft neu zu finden."

Über diesen Link findet ihr weiterführende Informationen und die Möglichkeit, euch direkt anzumelden: www.kloster-neustift.it/de/bildungshaus/weiterbildung-kurse/detail/4-eeh-fachtagung-faszination-koerper-in-der-eltern-kind-beziehung-1020022/

Weiterführende Angebote von EEH Partnern aus den Ausbildungsstandorten

B.A.S.E®-Babywatching TRAINING
mit Notburga Egerbacher-Anker (B.A.S.E®-Trainerin)

Datum: **22.09.2026 und 29.09.2026, jeweils von 14:00 - 18:00 Uhr**
Ort: "Kulturraum Wörgl", Brixentaler Straße 1, 6300 Wörgl

Im Seminar werden die Teilnehmer*innen geschult, ein B.A.S.E®-Baby-Beobachtungs-Projekt durchzuführen oder zu begleiten, wobei sowohl die Inhalte als auch die Art der Durchführung an Hand von Beispielen vorgestellt und eingeübt werden.

Das Angebot richtet sich an Pädagog*innen, Lehrer*innen, Kindergarten- und Kinderkrippenpädagog*innen, die ein Babywatching-Projekt anleiten oder auch an Psycholog*innen, Pädagog*innen, Psychotherapeut*innen und andere Fachleute, die ein Projekt mitbegleiten und im Anschluss daran B.A.S.E®- Mentor*in werden wollen.
Nähere Informationen: B.A.S.E® Babywatching Training

Nun geht es hinein in den Herbst und damit zurück in die berufliche Alltagsroutine. Ich wünsche uns, dass kühlere Temperaturen uns sanft an den bevorstehenden Winter

erinnern und diesem außergewöhnlichen Sommer ein angenehmer Herbst folgt.

Herzlich
Barbara für das EEH Europa Team mit Burgi, Conny und Thomas
Julia für das EEH Sekretariat

Sämtliche ***Videobeiträge und die jeweiligen Newsletter*** mit dem aktuellen Veranstaltungskalender findet ihr immer auch auf unserer Homepage unter www.emotionelle-erste-hilfe.org/eeh-community/

Zur Webseite

Europa Institut für Emotionelle Erste Hilfe | Leonhardsberg 14 | CH - 4051 Basel |